



Erneuter Rückgang des Stromverbrauches der sachsen-anhaltischen Industriebetriebe 2023

Die Industriebetriebe in Sachsen-Anhalt verbrauchten 2023 insgesamt 9 694 Mill. kWh Strom. Wie das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt mitteilt, sank damit der Stromverbrauch gegenüber 2022 um 5,4 %. Strom war mit einem Anteil von 15,8 % am gesamten Energieverbrauch der Industrie der zweitwichtigste Energieträger hinter Erdgas.

Von den 1 380 befragten Industriebetrieben erzeugten 262 Strom in einer Größenordnung von 3 271 Mill. kWh. Das bedeutet, 29,3 % des zur Verfügung stehenden Stroms (11 170 Mill. kWh) wurde von diesen Betrieben selbst erzeugt. 66,3 % des selbst erzeugten Stroms, das entsprach 2 169 Mill. kWh, wurde aus fossilen und sonstigen Energieträgern (Kohle, Öle, Gase, Industrieabfall) produziert. Die eigene Stromerzeugung aus erneuerbaren Energieträgern (z. B. Photovoltaik, Biomasse, biogener Abfall) lag bei 1 102 Mill. kWh (33,7 %).

Die Stromabgabe der Industriebetriebe 2023 betrug 1 476 Mill. kWh. Davon wurden knapp über 2/3 (1 007 Mill. kWh) an die Energieversorgungsunternehmen und ca. 1/3 (469 Mill. kWh) an das Verarbeitende Gewerbe, Haushaltskunden und sonstige Letztverbraucher geliefert.

Eine detaillierte Darstellung der Ergebnisse des Jahres 2023, der Erhebung über die Energieverwendung der Industriebetriebe in Sachsen-Anhalt, finden Sie in Kürze im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Bei den befragten Betrieben handelt es sich um Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
statistik.sachsen-anhalt.de

Strombilanz der Industriebetriebe 2022 und 2023

